

PHILHARMONISCHER CHOR BERLIN

rossini
stabat mater
reznicek
frieden

Frie - del! Frie - - - de, Frie - - del! Frie -
Frie - del! Frie - - de, Frie - - del! Frie -
Frie - del! Frie - - de, Frie - - del! Frie -
Frie - del! Frie - - de, Frie - - del! Frie -

friede

PHILHARMONIE

MI 18. OKTOBER 2023

20 UHR

Aleksandra Kubas-Kruk

Anna Kissjudit

Magnus Dietrich

Artur Janda

Philharmonischer Chor Berlin

Brandenburgisches

Staatsorchester Frankfurt

Dirigent: Jörg-Peter Weigle

Einführung durch

Michael Wittmann

19:15 Uhr im Südfoyer

Gefördert durch:

Senatsverwaltung
für Kultur und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

BERLIN



Medienpartner:

rbb/ **KULTUR**

Mittwoch 18. Oktober 2023, 20 Uhr

Gioachino Rossini: Stabat mater

Emil Nikolaus von Reznicek: Frieden

Zu Saisonbeginn eine Ausgrabung

Emil Nikolaus von Rezniceks ‚Frieden – Eine Vision für Chor, großes Orchester und Orgel‘. Entstanden 1914 brachte der Philharmonische Chor Berlin das Werk am 14. Januar 1915 zur Uraufführung, was ein halbes Jahr nach Weltkriegsbeginn inmitten der allgemeinen Kriegsbegeisterung gehörigen Mut aufwies. Nach 1945 galt das Werk als verschollen, bis 2018 eine vollständige Abschrift in einem amerikanischen Archiv auftauchte. Dass wir diese Friedensvision nach über 100 Jahren erneut und diesmal gemeinsam mit dem unmittelbar in die Herzen der Hörer zielenden ‚Stabat Mater‘ von Gioachino Rossini zur Aufführung bringen – was passte besser in unsere Zeit?

Tickets

www.philharmonischer-chor.berlin

TEL 030_826 47 27 Montag – Samstag 9 – 20 Uhr,

Sonntag und Feiertag 14 – 20 Uhr

Preise

45 €, 40 €, 35 €, 25 €, 20 €, 15 €, Studierende 15 €



www.philharmonischer-chor.berlin

**DEINE OHREN WERDEN
AUGEN MACHEN.
IM RADIO, TV, WEB.**